

DRESDNER ZIMMER

Werkschau 2024

→ 28.11.–23.12.2024

DZ Pop Up Store
Wilsdruffer Str. 16

Mit der zweiten Auflage der Werkschau des Dresdner Zimmers erfolgt eine weitere Annäherung an Gestaltungsfragen zu Produkten und Interieurs aus der Perspektive des Handwerks. Sie spiegelt das gewachsene Selbstvertrauen der Beteiligten wider, ihre Ergebnisse zu präsentieren und gestalterische Positionen zu beziehen. Die wachsende Zahl der Gastgeber ist zugleich eine Momentaufnahme der Branche: Der Bogen spannt sich dabei vom Einzelkämpfer im Kunsthandwerk bis zum »Hidden Champion« mit weltweiter Reichweite.

Der Pop-Up-Schauraum auf der Wilsdruffer Straße wird so zum lebendigen Forum, um gemeinsam über Potenziale und Herausforderungen des Formats Dresdner Zimmer nachzudenken und es zukunftsfähig weiterzuentwickeln.

Unser besonderer Dank gilt dem Werkbund Sachsen e.V. für die wohlwollende Unterstützung bei der Organisation dieses Events.

Diese Pop-Up-Ausstellung ist Teil des Bundesprogramms »Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren« (ZIZ), das durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen ins Leben gerufen wurde. Das Projekt wurde durch die Landeshauptstadt Dresden beantragt und von Wir Gestalten Dresden (WGD), dem Branchenverband der Dresdner Kultur- und Kreativwirtschaft e.V., im Rahmen der Initiative Kreativ.Raum.Börse (2023–2024) organisiert.

→ 28.11.2024

Eröffnungsabend

Weitere Informationen & Termine folgen in Kürze.

→ Das »DRESDNER ZIMMER« ist ein Kooperationsprojekt zwischen sächsischem und überregionalem Handwerk und Design, das Tradition und Innovation vereint.

Die Initiative zielt darauf ab, hochwertige, regional hergestellte Produkte aus dem Möbel- und Interieurbereich sichtbar zu machen und deren überregionale sowie internationale Wirkung zu steigern. Kleine und mittlere Unternehmen haben oft das Potenzial, jedoch nicht immer die Ressourcen, um ausreichend Kunden zu erreichen. Engagierte Unternehmen haben eine Kommunikations- und Innovationsplattform geschaffen, um gemeinsam eine kritische Masse zu erreichen. Besonderes Augenmerk liegt auf der Stärkung regionaler Wertschöpfungs- und Konsumketten sowie dem Nachhaltigkeitsgedanken. Die Produkte tragen nicht nur die Namen hiesiger Unternehmen, sondern sind auch vor Ort hergestellt.

Gefördert durch:



Zukunftsfähige
Innenstädte und Zentren



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Diese Maßnahme wird mitfinanziert
mit Steuermitteln auf Grundlage
des vom Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltes.